



EineWeltHaus
Schwanthalerstraße 80
80336 München

Im EineWeltHaus

INTERNATIONALE BÜCHEREI IM EINEWELTHAUS
Mo, Di und Fr 10.00 – 14.00 Uhr,
Do 16.00 – 19.00 Uhr
Tel. 089 – 856 375 24
bibliothek@eineweltHaus.de

DRITTE WELT ZENTRUM
Fuad Hamdan, dritte-welt-zentrum@eineweltHaus.de

INTERKULTURELLER MIGRATIONSDIENST DER IG
Aida Ibrahim, Tel. 089 – 856 375 20
a.ibrahim@initiativgruppe.de

EINEWELTRADIO
Beiträge rund um das Thema „EineWelt“ jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr bei Radio Lora auf 92,4 Mhz. Mit Hinweisen auf und Berichten über Veranstaltungen im EineWeltHaus.

INTERKULTURELLES FORUM
RECHTSHILFE FÜR AUSLÄNDER/INNEN
Anna Mackowiak, Tel. 089 – 856 375 21
ikforum@eineweltHaus.de

LADEN IM EINEWELTHAUS
Mo – Sa: 12:00 – 20:00 Uhr
Tel. 089 – 856 375 34
laden@eineweltHaus.de

NORD SÜD FORUM MÜNCHEN E.V.
Münchner Zusammenschluss Eine-Welt-Arbeit
Kai Schäfer, Tel. 089 – 856 375 23
info@nordsuedforum.de

WELTWIRTSCHAFT – Cafe, Bar, Restaurant
täglich von 11:00 – 1:00 Uhr
Tel. 089 – 856 375 51, sarah.seesslen@gmail.com

Impressum

Herausgeber: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
Redaktion: Anna Mackowiak
Auflage: 8.000 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich
V.i.S.d.P.: Vorstand Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
Druck: Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG, Andechs

Ulenspiegel Druck CO₂-free
Schützt den Amazonas
Klimaneutral gedruckt

REDAKTIONSSCHLUSS: April-Heft:
Mittwoch, 13.03.2019, 12.00 Uhr

FREITAG, 22.3.19, 18.30 Uhr – 21.00 Uhr
SAMSTAG, 23.3.19, 11.00 Uhr – 18.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Großer Saal Eo1+Foyer und weitere Räume
SEMINAR

Rassismus konkret

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus beschäftigen wir uns im EineWeltHaus an zwei Tagen mit den Themen (Alltags-)Rassismus und (Neo-)Kolonialismus. Am Freitag werden wir den Film Afro.Deutschland mit anschließender Podiumsdiskussion (u.a. mit der Politologin Elisabeth Kaneza) zeigen. Ergänzt wird die Veranstaltung am Samstag durch einen Vortrag und vier Workshops zu den Themenfeldern Sprache, Medien, Institutionen und Märkte. Ein gemeinsam zubereitetes Abendessen rundet das Seminar ab.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
in Kooperation mit dem Nord Süd Forum und dem Pädagogischen Institut
KONTAKT: Nikoletta Pagiat, n.pagiat@eineweltHaus.de
EINTRITT: Freitag frei, Samstag: 5,00 Euro Verpflegung



SONNTAG, 24.3.19, 10.00 Uhr – 22.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Großer Saal Eo1
FLOHMARKT

Japanischer Flohmarkt

Flohmarkt „Rund ums Kind“. Angeboten werden gut erhaltene Kinder- und Babykleidung (deutsche und japanische Kindermode), Kinderschuhe, Spielsachen, deutsche und japanische Kinderbücher, leckere Kuchen und vieles mehr!

VERANSTALTER: JapanGruppe
KONTAKT: japangruppe@outlook.jp
EINTRITT: Frei

MONTAG, 25.3.19, 19.30 Uhr
EINEWELTHAUS, Großer Saal Eo1
VORTRAG & DISKUSSION

Attac-Palaver: Demokratisierung und Demokratie – Von quälenden Wahlen und ohnmächtigen Bürger*innen

Was ist los mit der Demokratie? Im Referat wird die derzeitige Form der parlamentarischen Parteiendemokratie untersucht, bei der die demokratische Teilhabe mündiger Bürger*innen an wichtigen politischen Entscheidungen nicht vorgesehen oder erwünscht ist – die Vorgänge um das Freihandelsabkommen CETA sind beispielhaft für die gegenwärtige Schrumpfversion der bundesdeutschen Demokratie. Verbesserungsmöglichkeiten und Alternativen werden aufgezeigt.

REFERENT: Michael Köhler, Attac München,
Mitglied des AK Freihandelsfalle
VERANSTALTER: Attac München
KONTAKT: Achim Brandt, palaver@attac-m.org,
Tel. 0174 – 322 36 16
EINTRITT: Frei, wir bitten um eine Spende

DIENSTAG, 26.3.19, 19.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Kleiner Saal 211+212
VORTRAG & DISKUSSION

Entwicklung anders denken – Frau.Macht.Entwicklung

In der zweiten Veranstaltung des Themenjahres „Entwicklung anders denken“ lädt das Nord Süd Forum München dazu ein, feministische Kritik am Entwicklungsdiskurs kennenzulernen. Mit interaktivem Einstieg, grundsätzlichen Überlegungen und einem praxisnahen Input von Dr. Anke Stock von Women Engage for a Common Future (WEFC).

VERANSTALTER: Nord Süd Forum München und Women Engage for a Common Future
KONTAKT: info@nordsuedforum.de
EINTRITT: Frei

MITTWOCH, 27.3.19, 19.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Kleiner Saal 211+212
AUTORENLESUNG

Im Untergrund

Eine Lesung vom Autor und VGT-Obmann Martin Balluch

Der Roman „Im Untergrund“ beschreibt die Geschichte eines jungen Akademikers, der schließlich auf seine Karriere verzichten muss, weil er sich immer entschlossener gegen die Miss-handlung von Tieren einsetzt. Tierversuche, Schweinefabrik, Tiertransporte, Gewalt von Polizei und Jägerschaft, sogar ein Mord an einem Tierschützer sind eindrückliche Erlebnisse, die Konsequenzen, wie z.B. Tierbefreiungen und ein lebenslanges Engagement, nach sich ziehen.

VERANSTALTER: VGT Verein gegen Tierfabriken, Wien
KONTAKT: Susann Landesberger,
susa.landesberger@gmail.com
EINTRITT: Frei

MITTWOCH, 27.3.19, 19.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Großer Saal Eo1
VORTRAG & DISKUSSION

Mensch, Planet und Profit Der Bergbau und die sozial-ökologischen Katastrophen in Brasilien (2015-2019)

Doppelvortrag über den Dambruch an zwei Rückhaltebecken für Eisenerz-Bergbauabfälle in Brasilien: Mariana (2015) und Brumadinho (2019). In beiden Fällen gab es unermessliche Auswirkungen auf die Umwelt, eine Verschmutzung von Flüssen durch ‚Giftschlamm‘ und den Verlust vieler Menschenleben. Der Bergbaukonzern VALE war für die Unglücke verantwortlich. Mit Jonatan Palmblad & Ricardo Figueiredo (Rachel Carson Center) Port. mit dt. Übersetzung.

VERANSTALTER: Casa do Brasil, Nord Süd Forum,
Resistência Democrática
KONTAKT: Christopher Hak, chr.hak@gmail.com
EINTRITT: Frei



DONNERSTAG, 28.3.19, 19.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Kleiner Saal 211+212
VORTRAG & DISKUSSION

Neue Akzente im NS-Dokumentationszentrum München

Im Mai 2018 übernahm Frau Prof. Mirjam Zadoff die Leitung des NS-Dokumentationszentrums. In einem Interview mit der Süddeutschen vom 17.5.18 spricht sie die unterschiedlichen Aufgaben und Aspekte des Zentrums an: Es stehe nicht für eine bestimmte Opfergruppe, sondern müsse sich auch aktuellen Themen öffnen wie Flucht, Migration, Integration, Rassismus und den Schicksalen, die dahinter stehen. Gerade ihre Erfahrungen in den USA hätten gezeigt, wie schwierig es ist, Antisemitismus und Rassismus voneinander zu trennen.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
KONTAKT: s.schacht@eineweltHaus.de
EINTRITT: Frei



© Orla Conolly



GRUPPEN UND ANGEBOTE
Im EineWeltHaus gibt es eine Vielzahl von Angeboten der mehr als 90 Nutzergruppen. Infos zu den Gruppen, Termine ihrer Gruppentreffen und regelmäßig stattfindende Aktivitäten dieser Gruppen finden Sie auf der Website unter www.eineweltHaus.de ❖ Veranstaltungen ❖ Regelmäßige Angebote und Aktivitäten.

PROGRAMMHEFT & HOMEPAGE
Eintrag Ihrer Veranstaltung für das Programmheft und für die Homepage unter www.eineweltHaus.de ❖ Service ❖ Veranstaltung ankündigen. Die Redaktion behält sich die Auswahl sowie die Kürzung der Texte vor.

TRÄGERKREIS EINEWELTHAUS MÜNCHEN E.V.
Schwanthalerstraße 80
80336 München
Tel: 089 – 856 375 0 | Fax: 089 – 856 375 12

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Nikoletta Pagiat (n.pagiat@eineweltHaus.de)
Stephan Kowalski (s.kowalski@eineweltHaus.de)
geschaeftsstelle@eineweltHaus.de | www.eineweltHaus.de

BÜROZEITEN
Mo, Di, Do: 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Mi, Fr: 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

RAUMVERMIETUNG
raum@eineweltHaus.de

BANKVERBINDUNG
Konto 88 77 400 | Bank für Sozialwirtschaft | BLZ 700 20 500
BIC: BFSWDE33MUE | IBAN: DE3670020500008877400

Alle Räume sind barrierefrei zugänglich.

Veranstaltungen, bei denen der Trägerkreis EineWeltHaus München nicht selbst Veranstalter bzw. Mitveranstalter ist, geben nicht unbedingt die Meinung des Trägerkreises wieder. Die Landeshauptstadt München ist Eigentümerin des Hauses und fördert das EineWeltHaus mit einer jährlichen Zuwendung. Der Betrieb des Hauses erfolgt durch den freien und gemeinnützigen Verein Trägerkreis EineWeltHaus München e.V. Der Trägerkreis bedankt sich beim Kulturreferat der Landeshauptstadt München für die finanzielle Förderung.



Fluchtartig aus Afghanistan

Ausstellung im März



Programmüberblick März 2019

Do 14.03.	09.30Uhr	Handlettering MALKURS
	20.00Uhr	Plansprachen in Geschichte und Gegenwart VORTRAG
Fr 15.03.	18.00Uhr	Freihandel oder Fairer Handel KONFERENZ
	20.30Uhr	SONIA Rutstein – disappear fear KONZERT
So 17.03.	18.00Uhr	Broken FILM & DISKUSSION
Mo 18.03.	19.30Uhr	OMOPO – International Jam Session WORKSHOP
Mi 20.03.	20.00Uhr	Kalevala – finnisches Nationalepos PERFORMANCE
Do 21.11.	19.30Uhr	Das Licht kommt aus dem Osten! PERFORMANCE
Fr 22.03.	18.30Uhr	Rassismus konkret SEMINAR
Sa 23.03.	11.00Uhr	Rassismus konkret SEMINAR
So 24.03.	10.00Uhr	Japanischer Flohmarkt BASAR
Mo 25.03.	19.30Uhr	Demokratisierung und Demokratie ATTAC-PALAUVER
Di 26.03.	19.00Uhr	Entwicklung anders denken VORTRAG & DISKUSSION
Mi 27.03.	19.00Uhr	Im Untergrund LESUNG
	19.00Uhr	Mensch, Planet und Profit VORTRAG & DISKUSSION
Do 28.03.	19.00Uhr	NS-Dokumentationszentrum VORTRAG & DISKUSSION

Weitere Veranstaltungen & Infos unter: www.eineweltHaus.de

Rassismus konkret: Eine Einladung zum Debattieren und Dekolonisieren

Im März laden die Internationalen Wochen gegen Rassismus wieder dazu ein, über Dimensionen von Rassismus nachzudenken. Jenseits dieses Rahmens sind tiefgehende ehrliche Auseinandersetzungen darüber viel öfter notwendig. Gerade in Deutschland ist das R-Wort mit Tabu belegt und das R-Verständnis geht weit auseinander. Der rückwärtsgewandte Blick auf die geschichtlichen Wurzeln rassistischer Sozialisierung fällt schwer, und es existiert nach wie vor ein Abwehrmechanismus gegenüber Erfahrungen im alltäglichen Umfeld, die zunächst als nicht diskriminierend wahrgenommen werden. Eine zunehmende Organisierung im rechten Spektrum macht Sorge. Die Frage nach gesellschaftlich gewachsenen Strukturen, die bestimmte Gruppen als starke Benachteiligung erleben, darf dabei nicht aus dem Blick geraten.

Das EineWeltHaus, das Nord Süd Forum und das Pädagogische Institut machen gemeinsam Programm.

Am 22. und 23. März stellen wir uns unter dem Titel „Rassismus konkret“ diesem Thema. Im Dokumentarfilm „AfroDeutschland“ am Freitagabend führt die afro-deutsche Moderatorin Jana Pareigis Gespräche mit bekannten und unbekannt Menschen afrikanischer, deutscher und diasporischer Herkunft. Im Panel danach gehen ganz besondere Podiumsgäste in den Dialog mit dem Publikum. Das Engagement der Politologin und UN-Beauftragten Elisabeth Kaneza gilt zurzeit der Internationalen UN-Dekade für Menschen Afrikanischer Herkunft (2014 – 2025). Ebenso dabei sind Benjamin Adjei, Landtagsabgeordneter im Bayerischen Landtag, Joyce M. Muvunyi, Vertretung vom Europäischen Netzwerk von Menschen afrikanischer Herkunft und Sonia Ango, studentische Vertretung.

Der Samstagvormittag beginnt mit einem Vortrag von Elisabeth Kaneza. Die UN erklärten den 21. März in der ersten UN-Dekade zur Bekämpfung von rassistischer Diskriminierung (1973–1983) zum Gedenktag, mittlerweile sind es Aktionswochen. Anlass war damals ein Massaker an Demonstrierenden während des südafrikanischen Apartheid-Regimes. Rassistische Diskriminierung, so besagt die UN-Resolution, sind eine Verleugnung der Menschenrechte und fundamentaler Freiheiten und Gerechtigkeit.

Samstagnachmittag bieten wir Interessierten in Workshops zu den Bereichen Sprache, Medien, Institutionen und Märkte die Möglichkeit, sich intensiver mit Rassismus und (Neo-)Kolonialismus auseinanderzusetzen. Über eine rege Teilnahme daran und am abschließenden, gemeinsam zubereiteten Abendessen freuen wir uns.

Modupe Laja
für den Vorstand des EineWeltHauses



SAMSTAG, 2.3.19 – SAMSTAG, 30.3.19 13.00 – 23.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Foyer
AUSSTELLUNG

„FluchtArtig“ aus Afghanistan

Die von Geflüchteten kreierten Werke entstanden im Rahmen mehrerer Malworkshops im Dschungelpalast (Feierwerk). Die Geflüchteten lebten damals gemeinsam in der Unterkunft in der HansasträÙe. Das Malen gab den Teilnehmenden die Möglichkeit, durch die Kunst sprachliche Barrieren zu überwinden. Zugleich war dies auch ein Weg, traumatische Erfahrungen der Flucht zu verarbeiten und ihre Heimat sowie die Sehnsucht nach dieser darzustellen. In den Bildern werden die Entwicklung der Geflüchteten, die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit und der ungewissen Zukunft sichtbar.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
KONTAKT: Nikolettta Pagiati, n.pagiati@eineweltHaus.de,
Tel. 089 – 85 63 75 13
EINTRITT: Frei



DONNERSTAG, 14.3.19 – DO, 28.3.19, 9.30 Uhr – 13.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Werkstatt
KURS

Handlettering – Schriftspiele und tanzende Buchstaben

Im digitalen Zeitalter sind handgefertigte Dinge wieder etwas ganz Besonderes. Handlettering machts möglich. Schrift wird gemalt, gezeichnet, mit Schmuckelementen und Illustrationen versehen. **Anmeldung unter** www.malakademie-muechen.de

VERANSTALTER: Münchner Bildungswerk e.V.
KONTAKT & ANMELDUNG: Tel. 089 – 54 58 05 18
EINTRITT: 83,00 Euro

DONNERSTAG, 14.3.19, 20.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Raum 110
VORTRAG

Plansprachen in Geschichte und Gegenwart

Plansprachen sind nach bestimmten Kriterien bewusst geschaffene Sprachen, die der internationalen Kommunikation dienen sollen. Der Vortrag bietet einen Einblick in die Grundideen und Konstruktionsprinzipien von Sprachen wie z.B. Esperanto, Ido, Interlingua, Solresol und Volapük.

VERANSTALTER: Esperanto-Klub München e.V.
KONTAKT: informado@esperanto-muenchen.de
EINTRITT: Frei



WELTLADEN
im EineWeltHaus

FREITAG, 15.3.19 – SONNTAG, 17.3.19, 18.00 Uhr
DGB-HAUS und EINEWELTHAUS
KONFERENZ

Fairhandelskonferenz – Freihandel oder Fairer Handel?

Gegenwärtig verhandelt die EU über 60 sog. Freihandelsabkommen. Angeblich schaffen diese Wohlstand für alle, die Wirklichkeit sieht jedoch bei uns und vor allem im globalen Süden ganz anders aus. Was können wir tun und welche Alternativen gibt es? Mit Andrea Behm, Prof. Dr. Klaus Buchner, Tanja Buzek, Anna Cavazzini, Dr. Rupert Ebner, Klaus Ernst, Thomas Fritz, Florian Horn, Roman Huber, Prof. Dr. Stephan Lessenich, Prof. Ludwig Mödl, Josef Schmid, Prof. Dr. Christian Zeller und weiteren. **Details siehe:** www.fairhandelskonferenz.de und www.stop-ttip-muenchen.de

VERANSTALTER: Bündnis Gerechter Welthandel München und andere
KONTAKT: info@stop-ttip-muenchen.de
EINTRITT: Fr. 5.-€; Fr., Sa. und So. 15.-€; Konzert 15.-€;
Gesamtkarte 25.-€; im Einzelfall Sozialbeitrag



FREITAG, 15.3.19, 20.30 UHR / EINLASS 20.00 UHR
EINEWELTHAUS, GroÙer Saal E01+Foyer
KONZERT

SONIA Rutstein – disappear fear tonfolgen: Konzerte im EineWeltHaus

SONIA Rutstein, Gitarristin und Sängerin aus Baltimore und Cousine von Bob Dylan, präsentiert weltweit mit inzwischen 18 ausgezeichneten Alben kraftvolle Lieder, die voller Leidenschaft und Hoffnung politische und soziale Ungerechtigkeit benennen. Sie singt ihre Songs auf Englisch, aber auch Spanisch, Hebräisch, Arabisch und Deutsch – in vielen Stilrichtungen von Folk, Rock, Blues bis Country.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V., gefördert durch das Kulturreferat der LH München
KONTAKT: Wolfgang Weber, Tel. 089 – 85637514, w.weber@eineweltHaus.de
EINTRITT: 5,00 Euro – nur Abendkasse ab 20.00 Uhr

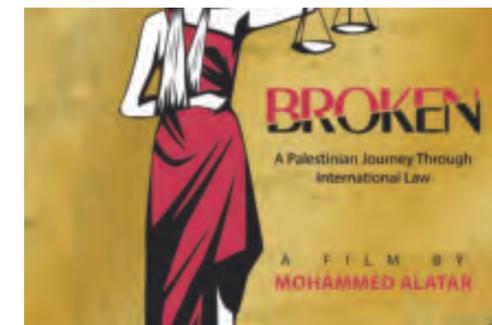


SONNTAG, 17.3.19, 18.00 Uhr
EINEWELTHAUS, GroÙer Saal E01
FILM & DISKUSSION

BROKEN Dokumentarfilm von Mohammed Alatar, Ramallah

Die Geschichte der israelischen Mauer in Palästina und ihre täglichen Auswirkungen auf das Leben in Palästina wird aus verschiedenen Perspektiven erzählt. Die andere Geschichte, die Geschichte der Mauer und das gebrochene Versprechen des Völkerrechts, muss noch erzählt werden. BROKEN erzählt diese Geschichte. Der Regisseur ist am Abend anwesend.

VERANSTALTER: Jüdisch-palästinensische Dialoggruppe
KONTAKT: mailto@jpdg.de
EINTRITT: 5,00 / 3,00 Euro



MONTAG, 18.3.19, 19.30 Uhr
EINEWELTHAUS, GroÙer Saal E01
WORKSHOP

OMOPO – International Jam Session Munich

„Music is the universal language of mankind“ – Henry Wadsworth Longfellow. Do you know that feeling, when people with different backgrounds are making music together and all of a sudden, there is this magic happening and a sound fusion of personalities, cultures and ideas has been created? Munich is more diverse than ever and we'd like to express that in our music. It doesn't matter what instrument you can play.

VERANSTALTER: OMOPO e.V.
KONTAKT: info@omopo.de
EINTRITT: Frei, free admission

MITTWOCH, 20.3.19, 20.00 Uhr
EINEWELTHAUS, GroÙer Saal E01
PERFORMANCE

Kalevala – finnische Nationalepos

Dieses ganz besondere Heldenepos wird neu erzählt und auf die Bühne gebracht von und mit Astrid Brüggemann, Barbara Greiner-Burkert, Silvia Hein und Heike Pahl.

VERANSTALTER: WortSchatz, Erzähl- und Kulturbühne München e.V.
KONTAKT: Silvia Hein, silviahein@web.de
EINTRITT: Frei, Spenden sind willkommen

DONNERSTAG, 21.3.19, 19.30 Uhr
EINEWELTHAUS, Bibliothek
PERFORMANCE

Günayidin, Namaste, Salem Aleikum – Das Licht kommt aus dem Osten

Hans Joachim Antweiler singt, rezitiert und tanzt arabische und türkische Lieder und Gedichte wie ‚Die lächelnde Rose‘, ‚Der Basar der Liebe‘, ‚Muwashah‘, ‚Lemme‘, ‚Die Liebe‘ und andere ‚Klassiker‘ aus dem Osten. Dazwischen wird er Kompositionen der Gruppe ‚Irsha‘ spielen.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
KONTAKT: d.lazarowicz@eineweltHaus.de / 089 – 856375-24
EINTRITT: Frei

